

UNTERSTÜTZUNG

Sponsoren:



1.000 Euro



800 Euro



600 Euro



500 Euro



Sachspende

Unterstützung:



Lebertransplantierte
Deutschland e.V.



Bundesverband der
Organtransplantierten e.V.



Selbsthilfe Organtransplantiert NRW
Beratung vor und nach Organtransplantationen



I.G. Niere NRW e.V.
www.niere-nrw.de

Beratung und Information von chronisch Nierenkranken,
Dialysepatienten und Nierentransplantierten

ORGANISATION

Veranstaltungsort

Haus der Universität
Schadowplatz 14
40212 Düsseldorf



Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Stiftung Organtransplantation
Organisationszentrale Essen
Lindenallee 29-41 | 45127 Essen

Sören Melsa
Telefon: +49 69 677328 7008
E-Mail: soeren.melsa@dso.de

Oder durch Scannen
des QR-Codes:



Die Teilnahme ist
kostenfrei.

Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer
Nordrhein mit 5 Punkten zertifiziert.



Die Registrierung beruflich Pflegender
GmbH hat die Veranstaltung mit
6 Punkten zertifiziert.



EINLADUNG



5. Düsseldorfer Aktionstag Organtransplantation

„Vertrauen in die Organspende
bedeutet Leben retten“

Samstag, 05. April 2014
Haus der Universität
Schadowplatz 14 | Düsseldorf
10:00 - 16:00 Uhr



Landeshauptstadt
Düsseldorf



DEUTSCHE STIFTUNG
ORGANTRANSPLANTATION
Gemeinnützige Stiftung
Koordinierungsstelle Organspende

Heinrich Heine
HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

GRUSSWORT



Sehr geehrte Damen und Herren,

Organspende ist ein wichtiges Thema, das uns alle betrifft, das uns alle angeht. Durch gespendete Organe kann Leben gerettet werden und jeder kann in die Situation kommen, auf ein Organ angewiesen zu sein.

Die Zahl der Organspender in Deutschland ist auch im letzten Jahr bundesweit um 16,3% auf lediglich 876 Spender gesunken und gefährdet dramatisch das Weiterleben von Patienten auf der Warteliste für eine Organtransplantation.

Der diesjährige 5. Düsseldorfer Aktionstag Organtransplantation ist eine Veranstaltung des Universitätsklinikums Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation sowie erstmals der Landeshauptstadt Düsseldorf. Er ermöglicht allen Besuchern, sich zum Thema Organspende und Organtransplantation zu informieren und die ganz individuelle Entscheidung für oder gegen eine Organspende abzuwägen.

Dieser Aktionstag ist offen für jeden und erfordert kein medizinisches Fachwissen. Mit zahlreichen Informationsständen und interessanten Vorträgen ermöglicht er eine informative und objektive Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende und ihren Möglichkeiten, lebensbedrohlich erkrankten Menschen ein neues Leben zu schenken. Nutzen Sie die Gelegenheit sich zu informieren: In Gesprächen mit Ärztinnen und Ärzten, Selbsthilfegruppen Organtransplantiert und vor allem mit Patientinnen und Patienten vor und nach einer Transplantation.

Wir freuen uns auf ihr Kommen und auf eine Veranstaltung mit lebhafter Diskussion. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Jeder spontane Guest ist uns herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. A. Meyer-Falcke
Landeshauptstadt Düsseldorf

Prof. Dr. med. S. A. Topp
Universitätsklinikum
Düsseldorf

Dr. med. U. Wirges
Deutsche Stiftung Organtransplantation

PROGRAMM



INFORMATIONSTÄNDE:

10:00-16:00 UHR

VORTRÄGE:

12:00-15:15 UHR

12:00 Uhr Begrüßung und Einleitung

-12:10 Uhr Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Falcke
Beigeordneter für Personal und Gesundheit
der Landeshauptstadt Düsseldorf
Prof. Dr. med. Stefan A. Topp
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
Universitätsklinikum Düsseldorf

12:10 Uhr -12:20 Uhr Statistiken zur Warteliste/Organspende in Deutschland und NRW

Prof. Dr. med. Stefan A. Topp
Sören Melsa | Arzt | Koordinator
Deutsche Stiftung Organtransplantation

12:25 Uhr -12:45 Uhr Hirntodfeststellung und Organspende Sören Melsa

12:50 Uhr -13:20 Uhr Das Hirntodkonzept – Der Körper als
Gebrauchsobjekt?
Organspende – Eine moralische Pflicht
und Akt der Nächstenliebe?
Prof. Dr. theol. Ulrich Eibach
Ehem. Systematische Theologie und Ethik,
Evangelisch-Theologische Fakultät Universität
Bonn | Pfarrer im Ehrenamt am Universitäts-
klinikum Bonn

PROGRAMM



Nierentransplantation im Alter – Wer bekommt ein Organ, wer sollte spenden?

Prof. Dr. med. Katrin Ivens
Klinik für Nephrologie
Transplantationsbeauftragte
Universitätsklinikum Düsseldorf

Herztransplantation – Immer noch Goldstandard bei terminaler Herzinsuffizienz?

Prof. Dr. med. Udo Boeken
Klinik für Kardiovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Düsseldorf

Lebertransplantation bei Leberkrebs – Möglichkeiten und Grenzen

PD Dr. med. Jörg-Matthias Pollok
Sektionsleiter Transplantation
Klinik und Poliklinik f. Allgemein-, Viszeral-,
Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Bonn

Das Jahr 2 nach den Manipulationsfällen – Welche Konsequenzen sind gezogen worden?

Prof. Dr. jur. Henning Rosenau
Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und
Internationales Straf- und Strafprozessrecht,
Medizin- und Biorecht, Juristische Fakultät
der Universität Augsburg

15:15 Schlusswort

15:30 Auflösung Wissensquiz und Verlosung von Sachpreisen